

## YouWiPod – Innovative Berufserkundung in Unternehmen

*Claudia Buschner*

*“Mist, das Auto ist kaputt! Schnell zum Kfz-Mechatroniker.“ Nico und Christian von der Goethe- Oberschule Kremen waren da und haben sich bei der Werkstatt Mühle beraten lassen. Sie waren beim coolen Herrn Mühle, dem Chef der Werkstatt. Er und seine Jungs sind gute Kfz-Mechatroniker und helfen jedem aus der „Patsche“. Viel Spaß, wir hoffen, euch gefällt unser Interview.“*

Das ist die Einleitung für diesen Podcast, der im Internet unter [www.youwipod.de](http://www.youwipod.de) zu finden ist. Inzwischen gibt es 345 Podcast-Episoden zu den unterschiedlichsten Berufen, alle angefertigt von Schülerinnen und Schülern. Das Reinhören lohnt sich. Rings um das Thema Berufsorientierung finden sich spannende Geschichten auch über die Unternehmen,



deren Chefs und Mitarbeiter bereitwillig Auskunft geben.

Der Projektansatz ist aus verschiedenen Gründen besonders nachhaltig. Schülerinnen und Schüler eignen sich die Kenntnisse über die Berufsbilder eigenständig an. Sie produzieren ihren Podcast in Teamarbeit und bekommen Einblicke in Betriebe ihrer Region. Eine Vielzahl von Fähigkeiten und Kenntnissen wird vermittelt. Diese andere Art von Unterricht macht Freude, ist an- und aufregend. Die Methodik entspricht der Lebensrealität von Jugendlichen. Ihre Faszination für Technik, Computer und Internet lässt sich in Verbindung mit persönlichen Gesprächen im Interview für nachhaltiges Lernen nutzen.

Die Episoden werden auch für das Schulradio genutzt und so entstehen mit der Zeit immer neue interessante Podcasts, die für alle Schülerinnen und Schüler zur Verfügung stehen. Die Podcasts haben es sogar auf die bekannte Internetseite [www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de) der Bundesagentur für Arbeit geschafft. So werden sie bundesweit verbreitet und können in der Berufsorientierung eingesetzt werden.



Die Lehrkräfte werden in der Podcast-Technik durch das Team von BÜRO BLAU fortgebildet. Die Fortbildungsinhalte wurden gemeinsam mit den Lehrkräften geplant. Seit diesem Jahr arbeiten sie in gemeinsamen Projektteams mit den Mitarbeitern des Kooperationspartners.

Durch diese Aktivitäten werden methodische und didaktische Kenntnisse auf die Schule übertragen. In einigen Schulen wird die Methodik auch in anderen Fächern angewendet. Der IOS-Regionalpartner hat durch Projektbegleitung und Beratung dazu beigetragen. Der Ansatz ist an vielen Schulen mehrjährig erprobt, übertragbar auf andere Schulformen und leistet von Beginn an einen innovativen Beitrag zur Weiterentwicklung von Unterrichtsqualität.

Von Zeit zu Zeit sind schulübergreifend Nachschulungen für weitere Lehrkräfte notwendig. Dafür braucht es langfristig die Bereitstellung von Mitteln und experimentellem Freiraum durch die Steuerungsebene.



Weiterführende Hinweise:

[www.youwipod.de/](http://www.youwipod.de/)

[www.planet-beruf.de/](http://www.planet-beruf.de/)

[www.planet-beruf.de/Berufsorientierung-m.7854.0.html](http://www.planet-beruf.de/Berufsorientierung-m.7854.0.html)

### 3 Fragen an:

**Birgit Hein – stellvertretende Schulleiterin  
der Hugo-Rosenthal-Oberschule Borgsdorf**

#### 1. Frage:

Was hat die Kooperation mit dem Team von BÜRO BLAU an ihrer Schule verändert?

BÜRO BLAU hat uns ermutigt, neue Wege zu gehen. Podcast lässt die Schüler selbstständig zu einem Produkt gelangen, das ihnen Einblicke in die Berufswelt gibt und öffentliche Anerkennung ermöglicht. Die Lehrer übernehmen die Rolle des Begleiters und Beraters.

#### 2. Frage

Worin sehen Sie die Nachhaltigkeit bei den Podcast-Projekten?

Vier Lehrerinnen haben sich mit dem Podcast-Projekt beschäftigt, um diese Technik in verschiedenen Fächern einzusetzen. Bewährt hat sich Podcast im Bereich Praxislernen, so dass hier auch zukünftig der Schwerpunkt liegen wird. Podcast wird weiterhin im Unterricht eingesetzt, die Voraussetzungen sind geschaffen.

#### 3. Frage:

Was ist Ihnen wichtig bei der Kooperation mit außerschulischen Partnern?

Wichtig ist eine regelmäßige Kommunikation, der die Bedürfnisse der Schule zu Grunde liegen. Mit BÜRO BLAU haben wir einen solchen Partner gefunden. Die Projekte wurden gemeinsam geplant, die Lehrerinnen waren von Anfang an in die Projekte eingebunden und haben so die Grundlagen zur Weiterführung von Podcast ohne die Unterstützung von außen erworben.

Dr. Hugo Rosenthal Oberschule  
Birgit Hein  
Berliner Str. 41  
16540 Hohen Neuendorf  
fon: 03303-40 25 93  
fax: 03303-40 43 25  
[post@hugo-rosenthal-oberschule.de](mailto:post@hugo-rosenthal-oberschule.de)

### 3 Fragen an:

**Frank Baumann – Geschäftsführer BÜRO BLAU**

#### 1. Frage:

Sie sind mit Ihrem Team ja schon von Beginn der „Initiative Oberschule“ an Kooperationspartner für mehrere Schulen. Wie sind Sie auf diese innovative Projektidee mit der Podcast-Technik gekommen?

Da haben sich verschiedene Mosaiksteine wie in einem Puzzle zusammengefügt: Einerseits habe ich mich 2006 intensiv mit den Herangehensweisen von Richard Bolles („Durchstarten zum Traumjob“) und Daniel Porot („The PIE method for career succes“) beschäftigt, die eine sehr selbstbestimmte Form der Jobsuche beschreiben. Andererseits hatte ich in dieser Zeit erstmals Einblick in die Möglichkeiten des damals noch neuen Mediums Podcast. Und zum Dritten kam mir die Erfahrung des BÜRO BLAU aus vielen Bürgerbeteiligungsverfahren in

*der Stadt- und Regionalentwicklung zugute, in denen wir die Vorstellungen von sehr verschiedenen Menschen zu ihrem Wohn- und Lebensumfeld zusammentragen. Dann hat es irgendwann „klick“ gemacht – übrigens war das unter der Dusche.*

*... und weshalb sind Sie und die Schulen so erfolgreich damit?*

*Es ist kein Geheimnis, dass junge Menschen mit den „neuen“ Medien in der Regel sehr gut vertraut sind. Sie bestimmen auf vielfältige Weise den Alltag der Jugendlichen. In der Schule werden sie dagegen noch selten eingesetzt. Dabei lässt sich insbesondere die Podcast-Technik vielseitig für den Unterricht nutzen. Wir verbinden nun einen schulischen Unterrichtsstoff – Berufsorientierung – mit einer jugendgerechten Methodik, greifen also die Lebenswelt der Jugendlichen auf. Und wir, genauer gesagt die Jugendlichen, erarbeiten ein Produkt, mit dem sie sich präsentieren können. Ein schönes Erfolgserlebnis für alle Beteiligten: Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Eltern und uns sowie – nicht zu vergessen – die befragten Unternehmen.*

### **2. Frage:**

*Machen Sie sich nicht überflüssig, wenn die Lehrkräfte die Methodik von Ihnen erlernen?*

*Zunächst wollen wir Lehrerinnen und Lehrer in ihrer Arbeit in den Schulen unterstützen. Wenn sie die Podcast-Technik als hilfreich für ihren Unterricht einschätzen, helfen wir gerne bei der Anwendung und erläutern das Handwerkszeug. Zumal wir glauben, dass die Kenntnisse über den Einsatz dieser Techniken auch und gerade zur Vorbereitung auf den Berufseinstieg immer wichtiger werden. Bei der Zahl der potenziell interessierten Lehrkräfte und der fortlaufend voranschreitenden Entwicklung der neuen Medien haben wir keine Angst, in Kürze nichts mehr zu tun zu haben.*

### **3. Frage:**

*Was haben Sie in der Zusammenarbeit mit Schulen gelernt und was hat sich dadurch verändert?*

*Die Rahmenbedingungen und die Art und Weise, wie Berufsorientierung in den Schulen umgesetzt wird, ist von Schule zu Schule verschieden. Da wir uns bemühen, auf die Erfordernisse der jeweiligen Schule bestmöglich einzugehen, sind im Laufe der Zeit Projektvarianten entstanden, mit denen wir die schulischen Abläufe, die Einbindungsmöglichkeiten in den Deutsch- oder Informatikunterricht oder die technische bzw. räumliche Situation berücksichtigen.*

*Die Interviews führte Claudia Buschner vom IOS-Regionalpartner Potsdam.*

Frank Baumann  
BÜRO BLAU Berlin  
fon: 030 / 30105464  
[baumann@bueroblau.de](mailto:baumann@bueroblau.de)